

Öle

Die Verwendung von **Ölen** ist für die Pflege von **Afrohaaren und Locken** essentiell, denn dadurch wird gewährleistet, dass das Haar gesund wachsen kann und vor allem gestärkt wird.

Öl ist allerdings nicht gleich Öl, denn sie unterscheiden sich in ihrer Wirkung aber auch in ihrer Konsistenz.

Da Öle sich in ihrer **Konsistenz** unterscheiden, ist es in dem Zusammenhang auch wichtig zu wissen, dass sich nicht jedes Öl für die Anwendung bei jedem **Haartypen** eignet.

Auch die **Porosität** spielt bei der Auswahl eine Rolle

Im Folgenden erfährst du wie sich verschiedene Öle in die unterschiedlichen Konsistenzen einteilen lassen:

Leichte Öle	Mittel schwere	Schwere Öle
Teebaumöl	Mandelöl	
Lavendelöl	Aprikosenkernöl	Shea Öl
Traubenkernöl	Ingweröl	Rizinusöl(Castor Oil)
Papayaöl	Arganöl	
Hanföl	Kokosöl	
Neemöl	Olivenöl	
Weizenkeimöl		

Es gibt noch viele weitere Öle, bei den aufgeführten Ölen handelt es sich allerdings um die bekanntesten für die Pflege von Afrohaaren, Locken und Kopfhaut.

Öle haben wie bereits erwähnt teilweise ähnliche Wirkungen, aber sie unterscheiden sich darin auch.

Öle	Wirkung
Lavendelöl	Entzündungshemmend, stärkend, fördert Haarwachstum, beugt Haarausfall vor
Traubenkernöl	Feuchtigkeitsspendend, beseitigt Frizz, reduziert Spliss, reduziert Haarbruch
Papayaöl	Feuchtigkeitsspendend, Schuppen lassen dich besser entfernen, repariert geschädigtes Haar
Aprikosenkernöl	Feuchtigkeitsspendend, stärkt das Haar
Ingweröl	Bekämpft Schuppen, entzündungshemmend
Arganöl	Stärkt das Haar, schützt vor Haarbruch
Weizenkeimöl	Stärkt das Haar und schützt vor Haarbruch
Sheaöl	Reduziert Shrinkage, macht das Haar weich
Kokosnussöl	Spendet Feuchtigkeit
Black Castor Öl	Fördert Haarwachstum, reduziert Shrinkage, macht das Haar weich
Hanföl	Fördert Haarwachstum
Mandelöl	Stärkt das Haar, spendet Feuchtigkeit, beseitigt Frizz
Teebaumöl	Reduziert Juckreiz

Man kann die **Öle** einzeln verwenden oder in Kombination. Man kann sie aber auch anderen Produkten beimengen, um diese aufzuwerten und entsprechend den Bedürfnissen der Haare anzupassen.

Man kann Öle auch für spezielle Treatments verwenden, z.b für ein **Pre-Poo** oder **Hotoil-Treatment**.